

Das Kita- ABC der „Kleinen Strolche“



A

Alter

Wir betreuen Ihre Kinder im Alter von sechs Monaten bis zum Ende der 4. Klasse.

Allergie

Bitte teilen Sie uns Allergien oder Lebensmittelunverträglichkeiten umgehend mit.

Andachten

Wir feiern einmal im Monat mit der Religionspädagogin der Kirchengemeinde, Frau Reither, eine kindgerechte Andacht, sowie am Ende des Kita-Jahres einen Abschlussgottesdienst mit Segnung der Vorschulkinder.

Anwesenheit

Die Anwesenheit der Kinder richtet sich nach Ihrer persönlichen Buchungszeit. Alle Kinder in Krippe und Kindergarten müssen bis 8:30 Uhr in der Gruppe angekommen sein, denn dann beginnt unsere Kernzeit, die wir mit dem Morgenkreis starten. Ein Zu-Spät kommen stört zum einen unser Ablauf und erschwert Ihrem Kind ggf. auch sein Ankommen in der Gruppe. Die Kinder, die in den Hort gehen, begeben sich unverzüglich von der Bushaltestelle in die Einrichtung.

Aufnahmedatum

Sie können Ihr Kind ganzjährig bei uns bzw. über das Anmeldeportal „little bird“ anmelden. Je nach Verfügbarkeit kann Ihr Kind auch während des Jahres aufgenommen werden.

Unbedingt möchten wir Sie aber vorab kennenlernen 😊

Aufsichtspflicht

Die Aufsichtspflicht liegt erst bei den pädagogischen Mitarbeitern, wenn das Kind in der Einrichtung persönlich übergeben wurde. Beim Abholen setzen die Eltern das Kita-Personal davon in Kenntnis, dass Ihr Kind abgeholt ist. Im Hortbereich haben sich die Kinder, wenn sie alleine kommen und gehen, nach Ihrer Ankunft beim pädagogischen Personal an- und beim Verlassen des Hortes abzumelden. Auf dem Weg zur Kita und zurück liegt die Aufsichtspflicht bei den Eltern. Die Kinder sind während ihrer Betreuungszeit über uns unfallversichert. Bei Veranstaltungen der Kita haben die Eltern die Aufsichtspflicht für ihre Kinder.

Arztbesuche

Falls Ihr Kind einmal am Vormittag einen Arztbesuch (U-Untersuchung etc.) hat, geben Sie uns bitte frühzeitig Bescheid.

B

Beschriften

Schlafanzug, Hausschuhe, Wechselwäsche, Kuscheltier, Gummistiefel, Matschhose, Matschjacke, Kopfbedeckung, Sonnencreme, Schneeanzug, Handschuhe, Mütze, Winterstiefel, Turnsachen etc. bitte immer mit Namen kennzeichnen.

Bettwäsche

Wenn Kinder bei uns regelmäßig schlafen sollen, bringen sie von zu Hause eigene Bettwäsche mit. Betten werden von der Einrichtung gestellt. Alle zwei Wochen werden die Bezüge, Laken etc. zum Waschen mit nach Hause gegeben.

Betreuungszeiten

Die reguläre Öffnungszeit unserer Kita ist von 7.00 bis 16.30 Uhr (Freitag bis 14:00 Uhr). Der Tagesablauf gestaltet sich nach dem Rhythmus der Kinder – dies gilt insbesondere für Ruhezeiten und Gruppenaktivitäten. Falls sich die von Ihnen im Buchungsbeleg angegebenen Betreuungszeiten verändern, informieren Sie bitte die Gruppe und ggf. die Leitung.

Bring- und Abholsituation (Tür- und Angelgespräche)

Wir bitten Sie, pünktlich zu sein und sich an Ihre Buchungszeiten zu halten. In den Übergabegesprächen informieren Sie als Eltern die pädagogischen MitarbeiterInnen am Morgen über das Wohlbefinden Ihres Kindes. Für unsere Arbeit ist es hilfreich, wenn wir hierbei von besonderen Vorkommnissen oder Schwierigkeiten, die sich am Wochenende oder am Morgen/Abend ereignet haben, erfahren. Umgekehrt geben unsere pädagogischen MitarbeiterInnen beim Abholen alle wichtigen Informationen über den Tag Ihres Kindes an Sie weiter. Die Kinder werden nur denjenigen Personen übergeben, die beim jeweiligen Kind in der Liste für Abholberechtigte eingetragen sind. Sie können jedoch die Liste jederzeit aktualisieren und ergänzen.

C

Corona

Leider beschränkt uns und unsere Arbeit mit Ihren Kindern seit Frühjahr 2020 ein kleiner Virus mit großen Auswirkungen. Die aktuellen Vorgaben zu unserer Arbeit, unseren Öffnungszeiten, unseren (staatlichen) Vorgaben finden Sie stets auf unserer homepage (siehe Punkt Homepage).

E

Eingewöhnung

In der Krippe und im Kindergarten gewöhnen wir in Anlehnung an das Berliner Modell ein. Eine Eingewöhnung ist grundsätzlich ein sehr individueller Prozess. Erfahrungsgemäß sind Krippenkinder in den meisten Fällen nach circa drei bis vier Wochen bei uns eingewöhnt und Kindergartenkinder in der Regel nach max. zwei Wochen.

Entwicklungsdokumentation

Die regelmäßige und systematische Beobachtung von den individuellen Lern- und Entwicklungsprozessen der Kinder bildet die Grundlage für das pädagogische Handeln in unserer Einrichtung. Ausgehend von den Ergebnissen der Beobachtungen orientieren wir uns an den Stärken und Interessen des einzelnen Kindes. Die Entwicklungsgespräche finden mindestens einmal pro Jahr gemeinsam mit den Eltern statt.

Eingangstüren

Alle Eingangstüren und -tore sind aus Sicherheitsgründen stets geschlossen zu halten. Der Zutritt für fremde Dritte ist verboten.

Elternbeirat

Am Anfang des neuen Kita-Jahres wählen die Eltern einen Elternbeirat, der beratende Funktion hat und von Träger und Leitungen informiert und konsultiert wird. Der Elternbeirat trifft sich regelmäßig mit der Einrichtungsleitung und wirkt bei der Gestaltung des Kita-Jahres mit. Mehr Informationen über die Arbeit des Elternbeirates erhalten Sie im Flyer „Für ein gutes Miteinander“.

Elternbeitrag

Die Höhe des Elternbeitrages erhalten die Eltern zusammen mit den Vertragsunterlagen oder können diesen auf unserer Homepage nachsehen. Der Elternbeitrag wird Anfang des Monats rückwirkend für den letzten Monat automatisch per Lastschrift eingezogen. Um für Sie kostenpflichtige Rückbuchungen zu vermeiden, achten Sie bitte auf eine ausreichende Deckung Ihres Kontos. Änderungen der Bankverbindung bitten wir zeitnahe mitzuteilen.

F

Fotos

Zusammen mit den Vertragsunterlagen erhalten Sie ein Formular „Foto-Film Einverständnis“, in dem Sie wählen können, in welchem Rahmen Fotos von Ihrem Kind gemacht bzw. veröffentlicht werden. Wenn Sie selbst Fotos von Ihren Kindern in der Einrichtung machen, achten Sie bitte beim Fotografieren und beispielsweise beim Verschicken in diversen Nachrichtendiensten auf die Privatsphäre der anderen Kinder!

Frühstück

Bitte geben Sie ihrem Kind ein gesundes und ausgewogenes Frühstück mit. Gerne dürfen Sie auch mal verschiedene Brotsorten oder ein selbstgemachtes Müsli/Joghurt ausprobieren. Milchschnitte, Pudding, Süßigkeiten etc. bitte zu Hause lassen.

Einmal im Monat findet in Krippe und Kindergarten je ein gemeinsames Frühstück statt.

Fluchtwege

In der Kita hängen an verschiedenen Stellen Fluchtwegepläne aus. Haben Sie sie schon entdeckt? Alle Gruppenräume haben einen Zugang zum Außengelände.

Freispiel

Im Freispiel haben die Kinder die Möglichkeit, in verschiedenen Bereichen ihrer eigenen Motivation nachzugehen und Interessen mit anderen Kindern zu teilen. Das Freispiel hat einen besonderen Stellenwert für die soziale Entwicklung von Kindern. Das freie Spielen fördert zudem die Eigen- und die Fremdwahrnehmung der Kinder. Zudem bietet es dem pädagogischen Personal eine gute Möglichkeit, die Kinder „auch einfach mal nur“ zu beobachten

Fundgrube

Bitte werfen Sie regelmäßig einen Blick auf unsere Fundstellen für Kleidung etc.. Alle nicht beschrifteten Kleidungsstücke werden am Ende des Monats in unsere Ersatzkleiderkiste gegeben. Daher bitte immer alles beschriften.

G

Garderobe

Jedes Kind hat einen eigenen Garderobenplatz, für dessen Ordnung es selbst und seine Eltern verantwortlich sind. Bitte kontrollieren Sie regelmäßig dieses Eigentumsfach.

Geburtstag

Der Geburtstag jedes Kindes ist ein wichtiger Festtag, den wir mit einem Ritual feiern. In Krippe und Kindergarten singen wir im Morgenkreis ein Geburtstagsständchen und feiern später mit einem kleinen Imbiss. Dazu darf das Geburtstagskind z. B. einen Kuchen, Brezen

oder ähnliches für die Gruppe mitbringen. Dies bitte einfach mit den Gruppenmitarbeitern im Vorfeld absprechen.

Gesundheitliche Vorsorge

Alle Eltern in Bayern sind verpflichtet, die Teilnahme ihrer Kinder an den Früherkennungsuntersuchungen (sog. U-Untersuchungen U1 bis U9 und J1) sicherzustellen. Aus diesem Grund bitten wir Sie, uns im Zuge der Anmeldung das ordnungsgemäß abgestempelte und unterschriebene Kinder-Untersuchungsheft vorzulegen. Ebenso ist bei der Anmeldung ein Nachweis der Masernimpfung, einer Masernimmunität oder einer med. Kontraindikation vorzulegen.

Getränke in der Kita

Wir stellen den Kindern zu jeder Zeit Wasser, ungesüßten Tee und stark verdünnte Apfelschorle zur Verfügung.

H

Homepage

www.kleinstrolche-unterferrieden.e-Kita.de

Hospitationen

Sind jederzeit nach Absprache möglich und von unserer Seite auch erwünscht. Ein paar Stunden oder sogar einen Tag mit dem Kind in der Einrichtung zu verbringen, bietet die Möglichkeit mehr Einblick in den Alltag des Kindes in der Kita zu bekommen.

Hunde

Hunde und andere Tiere müssen beim Abholen der Kinder vor der Einrichtung warten.

I

Informationen/Post

Vor jedem Gruppenraum/an den Türen befindet sich unsere Elterninformationswand, die Sie über wichtige und aktuelle Themen der Gruppen informiert. Unsere allgemeinen Infoboards informieren Sie über die Tätigkeiten des Elternbeirates, Schließzeiten, Angebote des Trägers, der Kirchengemeinde, externe Angebote etc.

Regelmäßig erhalten die Eltern per Mail Elternbriefe mit Informationen zur Jahresplanung, besonderen Aktivitäten, Veranstaltungen etc.

Inklusion

Alle Menschen sind mit ihren Stärken und Schwächen bei uns in der Kita willkommen. Wobei eine Schwäche für uns erst als Schwäche gilt, wenn sie Kinder in ihrer Entwicklung einschränkt.

Gerne steht den Eltern unser heilpädagogischer Fachdienst Frau Stelzer und Frau Gebhard mit Rat und Tat zur Seite.

K

Kleidung

Wir möchten, dass Kinder sich frei bewegen und die Welt selbstständig entdecken können. Daher benötigt Ihr Kind viel Wechsel- und den Wetterbedingungen angepasste Kleidung. Wir empfehlen auf „Sonntagskleidung“ zu verzichten, damit Ihr Kind jederzeit mit Wasser/Matsch/Gras spielen oder einfach unseren Garten bei Sonne und Regenwetter erkunden kann.

Krankheit

Wenn Kinder krank sind, melden die Eltern diese am Morgen vor 8:30 Uhr in der Einrichtung ab. Im Interesse der Kinder und wegen der Ansteckungsgefahr sollen Krankheiten in Ruhe, häuslicher Atmosphäre und Geborgenheit auskuriert werden. Bei Durchfall/Erbrechen oder Fieber müssen die Kinder zunächst zwei Tage ohne Medikamente durchfall- oder fieberfrei sein, um die Einrichtung wieder besuchen zu dürfen. Nur so können wir eine Verbreitung von Infektionen verhindern.

Falls ein Kind während des Aufenthaltes in der Kita erkrankt, werden die Eltern telefonisch informiert und das Kind muss ggf. zeitnahe abgeholt werden. Dazu bitte immer auf die Aktualität der im Vertrag und in den Gruppen angegebenen Telefonnummern achten, um erreichbar zu sein.

Eine Belehrung nach dem Infektionsschutzgesetz erhalten die Eltern mit den Vertragsunterlagen. Bei einigen Krankheiten (z.B. Kopfläuse, Scharlach, Windpocken, Masern...) sind wir verpflichtet das Gesundheitsamt zu informieren.

M

Medikamente

Medikamente werden prinzipiell nicht verabreicht, es sei denn, es liegt eine chronische Krankheit vor. Die Einnahme, Dosierung und Art der Verabreichung muss vom Arzt bescheinigt werden. Die Bescheinigung sollte so formuliert sein, dass die Verabreichung von unseren pädagogischen MitarbeiterInnen ohne medizinische Vorkenntnisse ausgeführt werden kann. Eine schriftliche Vollmacht der Erziehungsberechtigten ist ebenfalls notwendig. Das hierfür benötigte Formular ist bei der Leitung erhältlich. Bitte beachten Sie:

- Medikamente dürfen ausschließlich an das pädagogische Personal übergeben werden.
- Die Teilnahme der Kinder am Leben in der Gemeinschaft darf durch die Medikamente nicht beeinträchtigt werden.

Mittagessen

Für das Mittagessen können die Eltern entweder Ihrem Kind eine Brotzeit mitgeben, ein in einem Wärmebehälter aufbewahrtes Essen oder sie können für ihr Kind das Essensangebot unseres Caterers in Anspruch nehmen. Das Aufwärmen eines mitgebrachten Mittagessens in der Mikrowelle ist nur in Ausnahmefällen (z.B. Gläschen in der Krippe) möglich.

Das Mittagessen des Caterers können die Eltern immer wöchentlich bis Donnerstag früh um 8:30 Uhr durch unsere Online-Essenbestellung ordern. Den Link hierzu erhalten Sie zu Beginn der Betreuungszeit. Die Abrechnung erfolgt pro Essen (momentan 3,20€) über Lastschrift.

Musik

Die Musikalische Erziehung hat für uns einen hohen Stellenwert. Wir singen täglich mit den Kindern im Morgen- oder Stuhlkreis und natürlich auch zwischendurch. Einmal in der Woche bietet das Musikforum Burgthann extern eine musikalische Früherziehung im Kindergarten an.

O

Ordnung/Hygiene

Kinder brauchen Ordnung und Struktur; diese schaffen wir durch unseren strukturierten Tagesablauf und wiederkehrende Rituale. Wir vermitteln den Kindern in unserer Kita eine Ordnungserziehung zum Wohle der Gemeinschaft und bitten auch die Eltern uns bei der Umsetzung der Ordnungs- und Hygieneregeln zu unterstützen. So sollten die Spielbereiche unserer Kinder nur ohne Straßenschuhe oder mit Überziehschuhen betreten werden.

P

Personalschlüssel

Der Personalschlüssel in unserer Kita ist sehr gut. Unterstützt werden unsere pädagogischen MitarbeiterInnen darüber hinaus durch päd. Hilfskräfte, Auszubildende, Hauswirtschaftshilfen und Praktikanten.

Pünktlichkeit

Bitte bringen Sie ihr Kind am Morgen rechtzeitig und holen Sie ihr Kind am Nachmittag pünktlich bis 16:30 Uhr bzw. 14 Uhr ab. Falls ein pünktliches Abholen durch die Eltern selbst nicht möglich ist, können auch Freunde, Nachbarn, Großeltern nach telefonischer Absprache die Kinder abholen.

R

Rauchen

Das Rauchen ist auf dem Gelände der Kita nicht gestattet. Auch bei Veranstaltungen der Einrichtung außerhalb des Geländes bitten wir darum, nicht zu rauchen (Bsp. Laternenumzug). Dass Zigarettenkippen nicht vor dem Eingangstor auf dem Boden entsorgt werden sollen, ist hoffentlich eine Selbstverständlichkeit.

S

Schlafen

Nach dem Mittagessen gehen die meisten Krippenkinder schlafen. Im Kindergarten bieten wir im ersten Besuchsjahr noch eine Schlaf-/Ruhemöglichkeit an. Manche Kinder brauchen auch keinen täglichen Mittagsschlaf mehr. Im Kindergarten ist nach dem Mittagessen immer eine Zeit, in der z.B. gelesen oder ein Kreisspiel gemacht wird, so dass die Kinder eine Ruhephase haben. Kuschelecken und Sofas laden jederzeit zu einer kleinen Pause ein.

Spielzeug

Fahrzeuge für den Außenbereich dürfen jederzeit mitgebracht werden (ggf. bestehen wir auf eine Helmpflicht!) Wir übernehmen keine Haftung für mitgebrachtes Spielzeug oder Fahrzeuge und suchen auch nicht danach.

T

Tagesablauf

Regelmäßig wiederkehrende Abläufe bieten den Kindern Verlässlichkeit und Sicherheit. Der Tagesablauf in der Kita ist so aufgebaut, dass er sowohl am Vormittag wie auch am Nachmittag ausreichend Raum und Zeit für pädagogische Aktivitäten bietet und sich dabei am biologischen Rhythmus der Kinder orientiert.

Von 8:30 Uhr bis 11:30 Uhr (Krippe) bzw. 12:30 Uhr (Kindergarten) ist unsere Kernzeit, in der die Kinder durchgängig und regelmäßig anwesend sein sollen. Ausnahmen (z.B. Arztbesuche) sind mit der Gruppe vorab abzuklären.

Turnsachen

Bitte bringen Sie an den Turntagen Turnschuhe/Turnschlappchen und bequeme Kleidung für Ihr Kind in einem Turnbeutel mit. Bitte markieren Sie auch die Sportsachen.

Weiterhin eine Trinkflasche im Turnbeutel mitgeben oder in der Einrichtung hinterlegen. Da wir desöfteren auch in der Turnhalle frühstücken, bitte an den Turntagen möglichst „fingerfood“ mitgeben (Kein Joghurt etc.).

Träger

Träger unserer Einrichtung ist der Evangelische Diakonieverein Oberferrieden - Postbauer-Heng e.V. → www.oberferrieden-evangelisch.de/Diakonieverein

Zu ihm gehören auch Krippe und Kindergarten in Ezelsdorf und der Kindergarten in Oberferrieden.

U

Umweltschutz

Wir vermitteln den Kindern einen ressourcenschonenden Umgang mit Energie und Wasser. Weiterhin verschicken wir die Elternbriefe per Mail und verwenden wiederverwendbare „Wetbags“ für eingenasste Kleidung, die wir den Eltern mit nach Hause geben. Die Eltern selbst können z.B. bei den Brotboxen darauf achten, keine zusätzlich eingepackten Lebensmittel mitzugeben. So sparen wir viel Müll.

Urlaub

Für unsere Planung ist es essenziell, dass wir vorab Bescheid wissen, wann die Kinder aufgrund von Urlaub nicht in die Kita kommen. Wir bitten die Eltern, die Gruppen hierüber vorab zu informieren. Die Betreuungsgebühren werden in der Urlaubszeit nicht erstatten.

Alle unsere Urlaubs- und Schließtage werden immer zu Beginn des Kita-Jahres bekannt gegeben.

V

Veranstaltungen

Gemeinsam mit Kindern und Erziehungsberechtigten feiern wir in jedem Jahr zu verschiedenen Anlässen (Erntedank, Pelzmärtl, Ostern usw.). Zusätzlich veranstalten wir in Zusammenarbeit mit dem Elternbeirat einen Laternenumzug, einen großen Kinderfasching und ein Sommerfest.

Vorschularbeit

Die Vorschulkinder treffen sich in der Regel mehrmals pro Woche am Vormittag in kurzen Einheiten mit unserer „Vorschulerzieherin“ für den „Vorschulunterricht“. Zusätzlich finden Unternehmungen wie Verkehrserziehung, Sternenhaus, Christkindlesmarkt, Kindertheater, 1. Hilfe Kurs, Besuch der Schule, Selbstbehauptungstraining, Winter- und Sommerolympiade (zusammen mit der Grundschule Oberferrieden), Übernachtung in der Kita etc. statt.

W

Wald/Natur

Regelmäßig gehen die Krippen- und Kindergartenkinder in unsere Waldgrundstücke und/oder erkunden zusammen mit unseren „Waldpädagoginnen“ und den Gruppenmitarbeitern die umliegende Natur.

Wechselkleidung

Ihre Kinder brauchen in ihrem Garderobenfach ausreichend Wechselkleidung. Bitte kontrollieren Sie das Fach regelmäßig – und bitte beschriften Sie die Kleidung immer.

Wickelkinder

Für unsere Wickelkinder stehen Wickelkommoden zur Verfügung. Windeln, Feuchttücher und Pflegeprodukte müssen Sie selber mitbringen. Kinder, die in den Kindergarten kommen, müssen nicht zwangsläufig „sauber“ sein.

Falls Sie noch eine Frage haben, deren Antwort Sie nicht im ABC gefunden haben, sprechen Sie uns doch einfach an.

Ihr Team der „Kleinen Strolche“